

Bitte leiten Sie diese Information auch an interessierte Mitarbeiter in Ihrem Haus oder in Ihrem Ort weiter! Vielen Dank.

**Schulung und Weiterbildung**  
„Vorbildliche Gesundheitsförderung am Kurort“

## Weiterbildungsprogramm 2010

**Gesundheitsförderung am Kurort**  
**Innovative Gesundheitskonzepte**

Ressourcenorientierte Angebote im Bereich  
Prävention, Gesundheit, Wohlbefinden, Urlaub und Kur

Ressourcenorientierte Gesundheitskonzepte, die den Teilnehmer befähigen, selbst für sich und seine Gesundheit zu sorgen, sind wesentliche Elemente der Gesundheitsangebote in den bayerischen Heilbädern und Kurorten.

### Vorgeschichte der Weiterbildung

Die Weiterbildung „Gesundheitsförderung am Kurort“ wird vom Bayerischen Heilbäder-Verband e. V. erfolgreich durchgeführt. Das Gütesiegel „Vorbildliche Gesundheitsförderung am Kurort“ wurde vom Bayerischen Heilbäder-Verband e. V. bisher an rund 70 bayerische Kureinrichtungen und Leistungsanbieter verliehen und ist mittlerweile in Bayern ein von den deutschen Krankenkassen gefordertes, anerkanntes Qualitätszertifikat.

*Seit 1. Juli 1998 können in Bayern die „Individuellen Maßnahmen der Gesundheitsförderung im Rahmen von ambulanten Vorsorge- und Rehabilitationskuren“ nur noch von Betrieben abgerechnet werden, die das Gütesiegel „Vorbildliche Gesundheitsförderung am Kurort“ besitzen.*

**Die Weiterbildung ist eine Quelle von neuen Ideen und innovativen Konzepten für den selbstzahlenden und den gesetzlich versicherten Urlaubs- und Kurgast!**

## Ziele der Weiterbildung

- Diese Weiterbildung dient dazu, den Teilnehmern neue Kenntnisse und Fähigkeiten zu vermitteln, die es ermöglichen, den Gästen noch attraktivere Gesundheitsprogramme und ganzheitliche Therapien anzubieten.
- Neue Zielgruppen werden mit speziellen Programmen angesprochen und neue Wege der Vernetzung und Zusammenarbeit werden in der Entwicklung und Umsetzung der Programme beschritten.
- **Ziel der Weiterbildung ist die konkrete Entwicklung und Umsetzung einer auf die örtlichen Gegebenheiten abgestimmten, ressourcenorientierten Konzeption in den Bereichen Prävention, Gesundheit, Wohlbefinden, Freizeitgestaltung, Urlaub und Kur.**
- Das Umdenken und Befähigen zu neuen Gesundheitskonzepten der Zukunft mit der Stärkung der Eigenverantwortlichkeit des Menschen und der ressourcen- und kompetenzorientierten Befähigung zur Neugestaltung des eigenen Lebens steht im Vordergrund.
- **Das Wissen, die Beachtung und der Einsatz bestimmter Methoden der Gesundheitspsychologie, der Grundlagen der Kommunikation und der Vermittlung von Gesundheit sowie die gezielte stimmige PR- und Marketingdarstellung sind wesentliche Kriterien für die Konzeption und Organisation.**
- Im Verlauf der Weiterbildung entwickelt jeder Teilnehmer seine eigene Gesundheitskonzeption. Bei erfolgreich abgeschlossener Weiterbildung wird den Teilnehmern das **Gütesiegel „Vorbildliche Gesundheitsförderung am Kurort“** und ein **Qualifikationsnachweis als „Fachkraft für Gesundheitsinnovationen am Kurort“** überreicht.
- **Das Gütesiegel ist Voraussetzung für die Abrechnung von gesundheitsfördernden Maßnahmen während der ambulanten Vorsorge- und Rehabilitationskur.**

## Adressaten

Die Weiterbildung richtet sich an Mitarbeiter von Kur- und Tourismusinstitutionen, Kurverwaltungen, Kureinrichtungen, Arztpraxen, Kliniken, Hotels, Sanatorien, Krankengymnasten und Gesundheitstherapeuten.

**Alle Leistungserbringer im Bereich Gesundheit, Wellness, Freizeitgestaltung, Urlaub, Gesundheitsförderung, Kur und Tourismus sowie alle an gesunden Konzepten Interessierte sind eingeladen, innovative Konzepte für Gesundheit zu entwickeln.**

Die Weiterbildung ist unter anderem geeignet als Zusatzausbildung für therapeutische und pädagogische Berufe, aber auch für Vordenker und reformierende Kräfte in kurort- bzw. klinik- oder hotelspezifischen gesundheitsfördernden Bereichen wie beispielsweise Kurdirektoren und Tourismusmanager. **Sie erleichtert allen an Gesundheits- und Kurprojekten Beteiligten die Planung, Neuorientierung und Neukonzeptionierung.**

## Beginn, Ablauf und Dauer der Weiterbildung

**Die Fortbildung dauert sieben Monate und ist berufsbegleitend. Sie gliedert sich auf in drei Direktunterrichtseinheiten in Bad Füssing, Fernunterricht mit Hausarbeiten und praktische Konzeptionsumsetzung sowie Supervision.**

- Umfangreiches Informations- und Schulungsmaterial erhalten die Teilnehmer beim Nahunterricht.
- Die Teilnehmer bekommen Arbeitsblätter und Aufgaben für zuhause, um die vermittelten Inhalte zu festigen und mit der Realität und der Praxis vor Ort (in der jeweiligen Institution, im jeweiligen Kurort) zu verknüpfen.
- Die drei Unterrichtseinheiten finden jeweils an drei aufeinanderfolgenden Tagen statt.

## Teilnahmebedingungen

Für den Erwerb und Erhalt des **Gütesiegels „Vorbildliche Gesundheitsförderung am Kurort“** sind folgende Bedingungen zu erfüllen:

1. Teilnahme an sämtlichen Unterrichtsteilen
2. Ausarbeitung der Hausarbeiten und Arbeitsbögen
3. Erarbeitung einer neuen Gesundheitskonzeption für die eigene Institution
4. Umsetzung der geplanten Maßnahmen in den Monaten zwischen dem zweiten und dritten Teil der Weiterbildung
5. Dokumentation der geplanten und umgesetzten Maßnahmen
6. Präsentation der Konzeption, der einzelnen Schritte der Umsetzung und des Ergebnisses
7. Teilnahme an den Fortbildungen (die im Intervall von drei Jahren stattfinden) zur fortlaufenden Weiterentwicklung der entwickelten Konzeption und Präsentation der Ergebnisse, der Veränderungen und der Probleme

## Termine der Unterrichtsphasen

1. Teil	Donnerstag	Termine werden individuell mit den Interessenten festgelegt!	Beginn: 10:00 Uhr Ende ca. 17:30 Uhr
	Freitag		Beginn: 08:30 Uhr Ende ca. 16:15 Uhr
	Samstag		Beginn: 09:30 Uhr Ende ca. 13:30 Uhr
2. Teil	Donnerstag		Beginn: 10:00 Uhr Ende ca. 18:00 Uhr
	Freitag		Beginn: 09:00 Uhr Ende ca. 18:00 Uhr
	Samstag		Beginn: 09:00 Uhr Ende ca. 12:30 Uhr
3. Teil	Donnerstag		Beginn: 10:00 Uhr Ende ca. 18:00 Uhr
	Freitag		Beginn: 09:00 Uhr Ende ca. 18:00 Uhr
	Samstag		Beginn: 09:00 Uhr Ende ca. 12:30 Uhr

Kurort:

Kurverwaltung | Treffpunkt Gesundheit ServiceCenter | Kurallee 1 | 94072 Bad Füssing

**Kosten:**

Die Gesamtkosten der Weiterbildung betragen 2.190,00 € inkl. 19 % MwSt. und sind in drei Raten zu bezahlen:

1. Rate (mit Terminbestätigung fällig!)	730,00 € inkl. 19 % MwSt.
2. Rate (vor dem zweiten Teil fällig)	730,00 € inkl. 19 % MwSt.
3. Rate (vor der Gütesiegelverleihung fällig)	730,00 € inkl. 19 % MwSt.

**Bankverbindung:**

Sparkasse Passau

Konto 570 070 615

BLZ 740 500 00

Verwendungszweck: „Erwerb Gütesiegel BHV“

Kosten für Übernachtung und Verpflegung sind nicht enthalten!

Bei der Suche nach einer geeigneten Unterkunft ist Ihnen gerne unsere Zimmervermittlung unter Tel. 08531/975540 behilflich.

**Informationen und Anmeldung zur Weiterbildung des BHV:**

Gerhard Winklhofer | Kurverwaltung Bad Füssing | Treffpunkt Gesundheit ServiceCenter  
Kurallee 1 | 94072 Bad Füssing | Tel. 08531/9446181 | Fax 08531/9446189  
gwinklhofer@badfuessing.de | [www.badfuessing.de](http://www.badfuessing.de)

## Inhalt der Weiterbildung

### **Teil 1: Neue ressourcenorientierte Angebote für Gesundheit, Wohlbefinden im Urlaub und in der Kur – Theorie und Konzeption**

- Definition von Gesundheit – Gesundheitsbegriff im Wandel
- Prävention – Gedanken, Ideen und institutionelle Versuche der Umsetzung
- Ziele der ressourcenorientierten Gesundheits-Konzepte in der eigenen Institution oder im Kurort
- Psychologie des Gesundheitsverhaltens – Lerntheorien, Grundbedürfnisse des Menschen, Bedeutung des Gesprächs und dynamischer Umgang mit Gruppen
- Wohlbefinden, Prävention, Gesundheit, Gesundheitserziehung – ein pädagogischer Auftrag
- Medienkunde – Methoden der eigenverantwortlichen Gesundheitskonzepte
- Inhalte von Konzeptionen für Wohlbefinden, Gesundheit und ganzheitliche Kur
- Befähigung zu selbstständiger Vermittlungskompetenz (theoretische Vermittlung und praktische Erfahrung mit Kursinhalten)
- Der neue Gesundheitsbegriff – eine Basis für neue Gesundheits-, Urlaubs – und Kurkonzepte

#### Arbeitsblätter und Aufgaben für zuhause

- Ziele der ressourcenorientierten Gesundheitsförderung definieren
- Stellenwert der Gesundheitsförderung in der eigenen Institution festlegen
- Bereits bestehende Angebote für Urlauber und Kurgäste erheben
- Pläne für die Einführung von neuen Angeboten im Bereich Gesundheit, Wohlbefinden und Kur klären
- Klärung der PR-Arbeit und der Marketingaktivitäten bzw. Planungen
- Erhebung der tatsächlichen Ausgangsbedingungen vor Ort
- Beschaffen der notwendigen Informationen und Daten
- Klärung der Zusammenarbeit mit anderen Anbietern
- Sammlung aller zu erwartenden Probleme für die praktische Organisation und Umsetzung der Gesundheitsförderung

### **Teil 2: Voraussetzungen und Planung einer neuen Konzeption für Angebote im Bereich Prävention, Gesundheit, Wohlbefinden im Urlaub und in der Kur**

- Grundmodelle der menschlichen Kommunikation: Gesprächsregeln, Kennzeichen und Voraussetzung für die Gruppenarbeit, Gruppendynamik, kooperative Problemlösungen, Interventionstechniken
- Kommunikation mit Gästen, Ärzten, Therapeuten, Krankenkassen, Selbsthilfegruppen und allen an der Gesundheitsförderung Beteiligten
- Grundsätze der Planung und Umsetzung von neuen Konzeptionen im Bereich Gesundheit und Wohlbefinden
- Standortanalyse, Ausgangsbedingungen, Inhalte, Zeitplanung, Raumplanung, Personalplanung, Finanzplanung, Marketingstrategie, Abrechnungsvoraussetzungen und –abwicklung
- Organisation, Administration, Pressearbeit sowie Information und Beratung
- Ausarbeitung und Erstellung der geplanten Gesundheitskonzeption für die eigene Institution oder den Kurort (Inhalte, Zeit-, Personal-, Raum- und Finanzplanung, Marketingstrategie) unter Berücksichtigung von Evaluierungsmaßnahmen
- Klärung der bei der Planung aufgetauchten Probleme und Schwierigkeiten
- Bedarfsweise Korrektur und Ergänzung der geplanten Maßnahme

### Arbeitsaufgaben für zuhause

- Konkrete Umsetzung der geplanten und ausgearbeiteten Konzeption einer Maßnahme in der Gesundheitsförderung bis zum dritten Teil der Weiterbildung; Klärung der Verantwortlichkeit und Zuständigkeit, Koordination der verschiedenen Angebote im Kurort, Einsatz der Therapeuten, Ersatzpersonal für den Notfall, Anmeldung, Abrechnung, Statistik, Ausarbeitung von Kursunterlagen
- Hemmschwellen der Teilnehmer und Beteiligten festlegen
- Dokumentation erstellen

### **Teil 3: Erfahrungen, Ergebnisse und Auswertung der geplanten und durchgeföhrten Konzeption**

- Kommunikationstraining (Themenschwerpunkte nach den Bedürfnissen der Teilnehmer und den vorangegangenen Teilen)
- Dokumentation und Präsentation der durchgeföhrten Konzeptionsmaßnahme
- Auswertung der Erfahrungen nach dem ersten Vierteljahr
- Reaktionen der Beteiligten (Ärzte, Therapeuten, Referenten, Mitarbeiter, Vermieter)
- Probleme bei der Umsetzung und Organisation
- Problembearbeitung und Problemlösung, Ergänzungen und Veränderungen
- Spezielle Fortbildungsinhalte – Wünsche und Themen der Teilnehmer
- Verleihung des **Gütesiegels „Vorbildliche Gesundheitsförderung am Kurort“**

Bad Füssing, 1. März 2010

Gerhard Winklhofer  
Leitung Fortbildung BHV

## Rückantwort

Gütesiegel des Bayerischen Heilbäder-Verbandes e. V.

„Vorbildliche Gesundheitsförderung am Kurort“



**Fax an:** **Gerhard Winklhofer**  
**Kurverwaltung Bad Füssing**  
**Treffpunkt Gesundheit ServiceCenter**

**Faxnummer:** **08531/9446189**

**Fax von:**

Vorname   Name:	
Institution   Betrieb:	
Straße:	
PLZ   Ort:	
Telefon:	
Fax:	
e-mail:	
Internet:	

**Hiermit melde ich mich verbindlich für die Fortbildung des Bayerischen Heilbäder-Verbandes e. V. „Gütesiegelerwerb für die vorbildliche Gesundheitsförderung am Kurort“ in Bad Füssing an.**

Die Seminartermine werden individuell mit den Teilnehmern abgestimmt.

(Die Anmeldung wird erst mit der schriftlichen Bestätigung durch die Kurverwaltung Bad Füssing – Voraussetzung: mindestens fünf Teilnehmer – gültig!)

**Kursort/Ansprechpartner:**

Gerhard Winklhofer | Kurverwaltung Bad Füssing | Treffpunkt Gesundheit ServiceCetner  
Kurallee 1 | 94072 Bad Füssing | Tel. 08531/9446181 | Fax 08531/9446189  
gwinklhofer@badfuessing.de | www.badfuessing.de

**Für die Wahl der Unterkunft steht Ihnen gerne unser Gästeservice unter Tel. 08531/975543 bzw. freecall 0800/8854466 (nur aus Deutschland) zur Verfügung.**

---

Ort, Datum

---

Unterschrift, Stempel